

## Sitzungsprotokoll ordentlicher Hauptausschuss am 23.11. 2015 um 18.00 Uhr in der Cafeteria der Sparkasse Wittenberg

**Anwesende:** lt. Anwesenheitsliste waren insgesamt 42 v. 214 Stimmenberechtigte (20 %) vertreten

1. Vereine	35	v. 197 (18%, 6x Vereine entschuldigt)
2. KfV	1	v. 6 (1/6 %, 1x KfV entschuldigt)
3. Vorstand	6	v. 11 (54%, 4x Vorstand entschuldigt)

**Ehrengäste:**, Herr Lischke (Fraktion AfD, AdB), Herr Loos (MdL, sportpolitischer Sprecher, DIE LINKE), Herr Rauschnig (Fraktion SPD), Frau Sohmen (RBW Regionalfernsehen), Herr Melzer (Vizepräsident LSB Sachsen-Anhalt e. V.)

Die Präsentation wird als **Anlage 1** dem Protokoll beigelegt.

### Tagesordnung:

- 1. Begrüßung und Eröffnung
- 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 3. Feststellung der Tagesordnung
- 4. Bericht des Vorstandes
- 5. Bericht der Sportjugend
- 6. Jahresabrechnung 2013, 2014
- 7. Rückwirkende Rücklagenbildung aus den Jahresüberschüssen 2013, 2014
- 8. Haushaltsplan 2015
- 9. Bericht der Kassenprüferinnen
- 10. Aussprache zu den Berichten
- 11. Entlastung des Vorstandes
- 12. Anträge
- 13. Sonstiges
- 14. Schlusswort

### Zu 1. / 2.

Begrüßung durch den Präsidenten des KSB Wittenberg e. V., Uwe Loos.

Die anwesenden Ehrengäste werden begrüßt; 25 Jahre KSB Wittenberg e. V., Jubiläum fand gemeinsam mit den Vereinen zum 11. Feuerwerk der Vereine am 11.10.2015 statt; Übersicht vom aktuellen Vorstand wird dargestellt (s. Folie 6, Präsentation). Leider sind seit kurzem zwei Positionen unbesetzt. Sportjugend(SJ)-Vorsitzender Klaus Schindler hat sein Amt im Oktober 2015 aus gesundheitlichen Gründen niedergelegt. Die SJ wird bis zum Kreissporttag 2016 im Vorstand kommissarisch besetzt. Allerdings finden die Wahlen der SJ im Frühjahr 2016 statt.

#### *Wahl vom Versammlungsleiter*

Martin Gruner (KSB-Vizepräsident) wird als Versammlungsleiter vorgeschlagen.

*Abstimmung per Kartenzeichen: einstimmig*

Herr Loos übergibt das Wort an den Versammlungsleiter Martin Gruner.

Herr Gruner prüft die Ordnungsmäßigkeit der Einberufung, stellt die Anwesenheit und Beschlussfähigkeit fest. Die Versammlung ist ordnungsgemäß einberufen worden. Die Einladung inklusive Tagesordnung ist termingerecht versandt worden.

*Keine Einwände: Damit ist die Versammlung beschlussfähig.*

### Zu 3.

Herr Gruner stimmt die Tagesordnung ab.

Anfrage zu Veränderungen oder Ergänzungen: keine; Dringlichkeitsanträge: keine  
Bestätigung der Tagesordnung durch Kartenzeichen: einstimmig

Herr Gruner bittet zur Schweigeminute für die verstorbenen Sportfreundinnen und Sportfreunde – Dazu erhoben sich alle von ihren Plätzen.

#### Zu 4.

Herr Gruner übergibt das Wort wieder an den Präsidenten, der den Bericht des Vorstandes vorträgt (s. Folie 8, Anlage 1).

- Hervorgehoben wurden die Ehrungen der LSB-Wettbewerbe 2014
- Prüfung Kinder- und Jugendförderung 2012-2014: KSB hat immer zugunsten der Vereine entschieden! KSB muss jetzt aber den strengeren Bestimmungen vom Landkreis folgen.
- Mitgliederstatistik: Hinweis nochmal zur Bestandserhebung bis 31.12.2015
- Bei der aktuellen Übungsleiterausbildung im Jahr 2015 sind laut LSB einige Probleme in der Ausbildung aufgetreten, welche in den nächsten Wochen thematisiert werden.
- DANKESCHÖN zur Kooperation und Verständnis an die betroffenen Vereine zum Thema Asyl- und Flüchtlingsthematik
- Übersicht zur Gemeinnützigkeit bei Arbeit mit Asyl- und Flüchtlingsthematik wird erläutert

#### Zu 5.

Stellvertretend für die SJ übernimmt Herr Schöne den Bericht: (s. *Anlage 2*)

Hinweis: Die Sportjugend sucht neue Mitglieder für die ehrenamtliche Mitarbeit bei der Sportjugend. Bei Bedarf bittet er um entsprechende Rückmeldung.

#### Zu 6.

Die Finanzen werden durch die Vizepräsidentin Frau Louzek erläuternd vorgetragen (s. Folie 22, Anlage 1)

Dieser Hauptausschuss muss in diesem Jahr zwei Jahresabrechnungen von 2013 und 2014 entgegennehmen, da im Jahr 2014 die Unterlagen 2013 (spezielle Belege), durch eine Überprüfung vom Landkreis, nicht für die Kassenprüfung zur Verfügung standen.

Nach dem Verlustjahr 2012 wurde in den Jahren 2013 und 2014 wieder erfolgsorientiert gewirtschaftet. Dadurch entstanden positive Jahresüberschüsse in der Bilanz.

#### Zu 7.

Frau Louzek erläutert die Bildung vom Jahresüberschuss 2013 und 2014 zur freien Rücklage – Zur Beschlussfassung (Folie 27, Anlage 1):

Eventuelle Verwendung für die Anschaffung eines zweiten Busses und Ausgleich für steigende Personalkosten wegen Stufensteigerung bzw. Ausgleich vom Verlust der SJ

Der Hauptausschuss beschließt rückwirkend, dass vom Jahresüberschuss 2013 und 2014 eine <b>Freie Rücklage i. H. v. 19.691,13 EURO</b> im Jahr 2015 gebildet wird.
---

Sie übergibt das Wort an den Versammlungsleiter. Herr Grunert lässt die Bildung zur freien Rücklage abstimmen:

*Abstimmung per Kartenzeichen: einstimmig*

#### Zu 8.

Der Haushalts-/Wirtschaftsplan 2015 liegt jedem Teilnehmer als Tischvorlage vor. Frau Louzek erläutert den Haushaltsplanansatz 2015: (s. *Anlage 3*)

Fragen: keine,

Sie übergibt das Wort an den Versammlungsleiter. Herr Grunert lässt den vorliegenden Haushalts-/Wirtschaftsplan 2015 abstimmen:

*Abstimmung per Kartenzeichen: einstimmig*

## **Zu 9.**

Vorgetragen von Kassenprüferin Frau Annika Marwitz (s. **Anlage 4**):

Auflagen aus dem Jahr 2014 sind beim KSB Wittenberg erfüllt!

Kassenprüfung beim KSB am 10.12. wurde durchgeführt. Alle Belege waren vollständig – kleine Hinweise bzw. Mängel konnten sofort behoben werden. Größere Mängel gab es nicht.

Der Kassen-/Bankbestand wird vorgelesen. Keine Auflagen wurden erteilt.

Bei der SJ führte Frau Marwitz am 10.12. eine Kassenprüfung durch. Nicht alle Umsätze waren auf den Kontoauszügen vorhanden – Nachreichung dazu ist erfüllt. Alle Belege der Kasse/Bank lagen nicht vor.

*Auflagen für die SJ:*

Unterlagen inklusive Belege müssen binnen 14 Tagen, bis zum 07.12.2015, bei den Kassenprüferinnen nachgereicht werden.

## **Zu 10.**

Versammlungsmitglied: Anfrage zur Übungsleiterausbildung

- Welche Probleme sind in einer Übungsleiterausbildung entstanden?

Herr Melzer, LSB S.-A.-Vizepräsident (Bildung und Personalentwicklung)

- Die Übungsleiterausbildung muss inhaltlich deutlich verbessert werden, die Lehrgangspläne müssen aktualisiert werden. Die aktuellen Themen sind veraltet.

Herr Fabian, KSB-Vorstandsmitglied (Ressort Übungsleiterausbildung/Weiterbildung)

- Die Ausbildung kann nach den Wünschen des LSB's nur differenziert umgesetzt werden. Der LSB muss die regionalen Gegebenheiten beachten!

Frau Kunert, VFB Gräfenhainichen

- Sie beklagt ihr Unverständnis über die durchgeführte Prüfung der Kinder- und Jugendförderung; 0,04 Prozent vom Landkreishaushalt sind eine Überprüfung nicht wert. Wir reden über eine Gesamtsumme i. H. v. 60.000 €. Der Landkreis bzw. der Kreistag solle lieber die ehrenamtliche Arbeit der Vereine mehr würdigen und Sie nicht mit zusätzlicher Arbeit belasten!

Herr Loos

- die Thematik der Übungsleiterausbildung werden wir in den nächsten Vorstandssitzungen behandeln

## **Zu 11.**

Bericht der Kassenprüferinnen:

*Abstimmung per Kartenzeichen: einstimmig*

Damit ist der Bericht der Kassenprüfung bestätigt und die Entlastung erteilt.

Beschluss zur Entlastung 2012, 2013 des Vorstandes

*Abstimmung per Kartenzeichen: einstimmig*

Damit ist der Vorstand entlastet.

## **Zu 12.**

Keine Anträge wurden eingereicht.

### Zu 13.

Herr Schulze, Bogenschützenverein Merkwitz 1997 e. V.

- Er gibt einen Hinweis für einen falschen Banküberweisungsantrag (neuer Betrugsversuch)

Reinhard Rauschning, Fraktion SPD

- Bedankt sich im Namen der SPD Fraktion bei den Vereinen und dem Kreissportbund für die beeindruckende ehrenamtliche Leistung.

Herr Lischke, Fraktion AfD und AdB

- Seine Fraktion hat die Prüfung der Kinder- und Jugendförderung beantragt. Er findet es gut, dass die neue KSB-Richtlinie 2015 ein vereinfachtes Förderverfahren mit der pauschalen Grundförderung beinhaltet.

Herr Arnhold, Geschäftsführer KSB Wittenberg e. V.

- Erläutert nochmal das Verfahren zur Kinder- und Jugendförderung. Er stellt klar, dass nur entweder die vereinfachte Form mit der pauschalen Grundförderung i. H. v. 10 € pro Kind bzw. Jugendlichen oder die Mehraufwendungsförderung möglich ist. Die Mehraufwendungsförderung beinhaltet die Grundförderung. Eine andere Form zum Förderverfahren ist aufgrund der bereitgestellten Mittel theoretisch und praktisch nicht möglich.

### Zu 14.

Der Präsident bedankt sich für die engagierte Arbeit in den Vereinen – ohne Euch kann der KSB keine ordentliche Arbeit machen – Hoffnung auf weitere vertrauensvolle Zusammenarbeit



Stephan Arnhold  
Protokoll



Martin Gruner  
Versammlungsleiter

Anlagen:

1. Präsentation\_HA\_231115
2. Bericht\_SJ\_2014
3. Haushalts-/Wirtschaftsplan 2015
4. Bericht\_Kassenprüfung\_13-14

Vereine: Adressliste				
VerNr	Vereinsname	TN	RM Vertreter	Unterschrift
80001	SV Graf Zeppelin 09 Abtsdorf e.V.			
80002	TSG Wittenberg e.V.	X	H. Scheer	
80003	SV Grün Weiß Wittenberg-Piesteritz e.V.	X		
80004	SG Traktor Gallin e.V.			
80005	VfB Zahna 1921 e.V.			
80006	Verein für Bewegungsspiele Rackith e.V.	X	K. J. L.	Schöne
80007	SV Reinsdorf e.V.			
80008	SG Mochau e.V.	x	Frau Brand	A. Brand
80010	Schützenverein "Askanier" 1994 e.V.			
80011	MSC Lutherstadt Wittenberg e.V. im ADMV			
80012	SG Grün-Weiß 90 Pretzsch e.V.			
80013	SV Rot-Weiß Kemberg e.V.			
80014	Spiel-Sportverein 90 Wittenberg e.V.			
80015	SG Bau 90 Wittenberg e.V.		Wedler	
80016	Wassersportgemeinschaft Wittenberg 1962 e.V.	x	Herr Gerlach	
80017	SV Germania 08 Wartenburg e.V.			
80018	SV Seegrehna 93 e.V.		Sieverding	
80019	SV Blau-Rot Pratau e.V.		Kind	
80020	Ruder-Club Wittenberg von 1904 e.V.		11104	
80021	SG Dabrun e.V.		Lehmann	
80022	Polizeischützenverein Heiderand Korgau-Pretzsch e.V.			
80023	SG 1919 Trebitz e.V.	0	entschuldigt	
80024	SV Einheit Wittenberg e.V.			
80025	Mühlangeraner SV e.V.	X	Hr. Jasekowiak	
80026	1. Wohnsportverein Wittenberg e.V.			
80027	Radsportverein Wittenberg e.V.			
80029	SV 07 Apollensdorf e.V.		Hr. Schenck	
80030	SG Blau-Weiß Nudersdorf e.V.			
80031	Tanzsportverein Schwarz-Gelb Wittenberg 1957 e.V.		Biedermann	
80032	Kropstädter SV 02 e.V.		Winkler	
80033	SV Fortuna Eutzsch e.V.			
80034	Reit-, Zucht- und Fahrverein "Heideland" e.V.			
80035	Männerturnverein von 1862 Wittenberg e.V.		Kirsten	
80036	FSV Rot-Weiß Bad Schmiedeberg e.V.			
80037	Tischtennisclub Abtsdorf e. V.			
80038	VSG Fläming Nudersdorf e.V.			
80039	Marine-Sportclub Wittenberg e.V.			
80041	Schützenverein "Astoria 90" e.V. Wittenberg			
80042	Aerobic- u. Tanzverein Zahna e.V.			
80043	Schützenverein Wittenberg 1990 e.V.			
80044	Schützengilde Kemberg 1735 e.V.			
80045	Reitverein Wiesengrund Bad Schmiedeberg e.V.			
80046	Reit-u.Fahrverein "Flämingrand" Zahna e.V.			
80048	Reit- u. Fahrverein Trajuhn e.V.			
80049	KSV 1884 Bad Schmiedeberg e.V.			
80050	Schützenverein Trebitz 1881 e.V.			
80051	Piesteritz.Schwarzpulver-u.Westernschützenv. e.V.			
80052	Pferdesportverein Steinsdorf e.V.			

# Anwesenheitsliste 23.11.2015

80053	VfL Gräfenhainichen e.V.			
80054	SV Einheit Gräfenhainichen e.V.			
80055	SV Leibnizdruck e.V. Gräfenhainichen		Schöley	E. Sa
80056	SV Turbine Zschornewitz e.V.		Freier	Haus
80057	Jüdenberger Sportverein 1949 e.V.			
80058	Sportgemeinschaft Schköna e.V.			
80059	SV Eintracht Söllichau e.V.			
80060	Seglergemeinschaft Bergwitzsee e.V.			
80061	Erster Sportverein Bergwitz 05 e.V.			
80062	Reitverein Gräfenhainichen e.V.			
80064	Turn- u. Sportgemeinschaft 1947 Radis e.V.			
80065	SV Glückauf Möhlau e.V.		FRIEDRICH	SL
80066	FSV Gräfenhainichen 83 e.V.			
80067	Turnverein Gräfenhainichen e.V.			
80068	Priv.Schützengilde Gräfenhain.von 1453 e.V.			
80069	LC Dübener Heide e.V.			
80070	Jüdenberger Schützenverein e.V.			
80071	Seydaer Schützengilde 1589 e.V.			
80072	Schachfreunde Bad Schmiedeberg e.V.		König	König
80073	SV Fliethbachtal Rotta e.V.			
80075	Volleyballsportclub Wittenberg 1995 e.V.			
80076	SAMA-Budo-Kai e.V.	x	Frau Friedrich	Friedrich
80077	Tischtennisv. Rot-W. Bad-Schmiedeberg e.V.	x	Frau Wutzke	Wutzke
80078	Tennisclub Jessen e.V.			
80079	SV Eintracht Elster e.V.			
80080	SG 75 Jessen e.V.			
80081	Axiener Elbaue Sportverein e.V.			
80082	Jessener Sportverein 53 e.V.			
80083	SV Rot-Weiß Seyda e.V.			
80084	Reitverein Seyda e.V.			
80085	SV Allemannia 08 Jessen e.V.	x	Dr. Nagel	Dr. Nagel
80086	SV Grün-Weiß Annaburg e.V.			
80087	Budo-und Selbstverteidigungsverein Jessen e.V.			
80089	Reitverein Heideck Prettin e.V.			
80090	SV 90 Groß Naundorf e.V.			
80091	Landsportgemeinschaft Lebien e.V.		Ge	Klick
80092	Motorsportclub Jessen e.V.			
80093	Tischtennisclub 48 Prettin e.V.		0	entschuldigt
80094	TSV Blau-Weiß 90 Prettin e.V.			
80095	Gymnastikverein Blau-Weiß Prettin e.V.		0	entschuldigt
80096	Annaburger Hallenrad-SV e.V.			
80097	SV Grün-Weiß Schweinitz e.V.		Jens	Wölling
80098	Turnverein "Frisch auf" Holzdorf e.V.			
80099	Kegelsportverein Holzdorf e.V.			
80100	Klödener SV e.V.			
80101	Kanuverein "Harmonie" Elster e.V.			
80102	Luftsportverein "Looping" e.V.		0	entschuldigt
80103	Schieß- u. Motorsportclub Klöden e.V.			
80104	Schützengilde Jessen e.V.			
80105	Reit- u. Fahrverein "Gestüt am Weinberg e.V."			

# Anwesenheitsliste 23.11.2015

80106	Bürgerschützenverein 1890 Annaburg e.V.			
80108	Schachsportclub Annaburg e.V.	X	D. W. Meißner	D. W. Meißner
80109	Schützenverein Lindwerder e.V.			
80110	Wasserwanderfreunde Prettin e.V.			
80111	Reitverein " Am Bergwitzsee" e.V.			
80112	VfL 96 Tornau e.V.		GAUTHE	[Signature]
80113	Kegelsportverein Reinsdorf e.V.	X	[Signature]	[Signature]
80115	Motorsportclub Trebitz e.V. im DMV			
80117	Schützenverein Lebnitz 1990 e.V.			
80118	Kinder- u. Jugendshowtanzgruppe Wittenberg e.V.			
80119	"Bull Dogs" Wittenberg e.V.			
80120	DLRG OG Wittenberg e.V.			
80122	Wittenberger Reitverein e.V.			
80123	SV "Germania" Jessen e.V.			
80124	TTV Grün-Weiß Annaburg e.V.			
80125	SV "Rote Teufel" Straach e.V.			
80126	Bogenschützenverein Merkwitz 1997 e.V.		Schulze	Schulze
80127	Unihockeyclub Elster e.V.			
80128	Reit- u. Fahrverein "Glücksburger Heide" e.V.			
80129	Triathlonfreunde Wittenberg e.V.	x	Herr Bednorz	[Signature]
80131	Tennis - Club - Wittenberg e.V.			
80135	Step & Fun 2000 e.V.			
80136	Athletik- u. Fitnessverein Gräfenhainichen e.V.			
80138	Karate Sportclub Gräfenhainichen e.V.			
80141	FC Grün-Weiß Piesteritz e.V.	X		
80142	Schützengilde Elster e.V.			
80143	Himmelsberger Reit- u. Fahrverein e.V.			
80144	Rad-Team Dübener Heide e.V.			
80145	Gesundheitssportverein Wittenberg e.V.			
80146	Heideschützenverein Söllichau e.V.			
80148	Schützenverein Elbaue Pratau e.V.			
80149	Schützenverein Wartenburg e.V.			
80152	Physioaktiv-Wittenberg WVGs e.V.			
80153	Tinas Tanzmäuse e.V.			
80155	Schützengilde Flämingrand e.V.			
80156	Radsport & Skater Verein Luth. WTB e.V.			
80157	Sportverein Frauenpower Radis e.V.	0	abschuldig	
80158	BSG SIG Combibloc WTB e.V.			
80160	1. Ricochetclub Wittenberg e.V.			
80163	REHAAKTIV Gesundheit leben e.V.			
80166	Sportverein Cobbelsdorf e.V.			
80167	RFV "Fläming" Cobbelsdorf e.V.			
80168	Badminton Club Coswig e.V.			
80169	SV Blau-Rot Coswig e.V.	X	Herr Korke	[Signature]
80170	Kanu-Verein Coswig (Anhalt) e.V.			
80171	Motorsportclub Fläming Coswig/Anhalt e.V.			
80175	SV 1952 Gohrau e.V.			
80176	TSV Griebo e.V.	X	te. Hübeler	[Signature]
80178	SG Jeber-Bergfrieden e.V.			
80180	SGi Linde 1842 Oranienbaum/Kakau e.V.			

# Anwesenheitsliste 23.11.2015

80181	SG Blau-Weiß Klieken e.V.			
80182	Motorsportclub Oranienbaum im ADMV e.V.			
80183	Oranienbaumer Sportverein "Hellas 09" e.V.			
80185	Reit- und Fahrverein Kakau-Oranienbaum-Horstdorf 2000 e.V.			
80188	SV Serno 58 e.V.		Schulz	<i>[Signature]</i>
80190	SG "Turbine" Vockerode e.V.			
80191	FSV Turbine Vockerode e.V.			
80192	Kegelsportverein Turbine Vockerode e.V.			
80194	SV Grün-Weiß Wörlitz e.V.			
80195	Anhaltischer Reit- u. Fahrverein Wörlitzer Winkel e.V.			
80197	SV Germania Wörpen e.V.			
80200	Kegelclub Blau Weiß Prettin "Gut Holz" e.V.			
80201	Wirbelsäulen Centrum Reha Wittenberg e.V.			
80202	MC "Elbe" Coswig/Anh. e.V.			
80203	Sport plus Gesundheit Wittenberg e.V.			
80204	BADSTEP Badminton Stepp-Aerobic Gräfenhainichen e.V.			
80205	Hundesportverein Oranienbaum e.V.			
80206	Breitensportgemeinschaft Aktivist Gräfenhainichen e.V.			
80207	Reitverein Auenhof Seegrehna e.V.			
80208	Rehasport am Arsenalplatz Wittenberg e.V.			
80209	REHASPORT Zschornowitz-Gräfenhainichen e.V.			
80211	Volleyballclub Gräfenhainichen e.V.			
80212	VfB Gräfenhainichen e.V.		Kuhnert	<i>[Signature]</i>
80213	GSV Gräfenhainichen e.V.			
80214	Pferdesportverein "Freunde des Pferdes" Radis e.V.			
80215	Reitverein Kettlers Ranch e.V.			
80216	KSC "Dokan" Wittenberg e.V.			
80217	Schützengilde Klöden e.V.	x	entschuldig	
80219	SV Anhalt Oranienbaum e.V.			
80220	Handballclub Wittenberg e.V.			
80221	Reit- und Fahrverein Birkeneck Dorna e.V.			
80222	1. BVV Lutherstadt Wittenberg e.V.			
80223	Kneipp-Verein Bad Schmiedeberg e.V.	x	S. Keitzl	<i>[Signature]</i>
80225	Spielvereinigung (SV) Grün-Weiß Linda e.V.			
80226	Free Infinity Dancers e.V.			
80227	SHU-HA-RI Trainingszentrum-Ortsverband Wittenberg des OGKVD e.V.			
80229	Reit- und Fahrverein NORAB e.V.			
80230	Seglerverein Coswig/ Anhalt e.V.			
80231	Kampfkunstschule Shi-Sei e.V.			
80232	Wittenberger Schlossdrachen e.V.		Rieckhoff	<i>[Signature]</i>
80233	Reha-Club Wittenberg e.V.			
80234	Project Movement e.V.			
80235	Schützenverein Linda e.V.			
80236	Leucoreadorf Bystrica e.V.			
80237	FC Victoria Wittenberg 2014 e.V.	x		
80238	Straacher Sport- und Gesundheitsverein e.V.			
80239	Kurfürstliche Botenreiter Bad Schmiedeberg e.V.			
80240	Gesund und Vital Wittenberg e.V.			
80241	Kegelclub Rot-Weiß Seyda e.V.			
(Stand: 12.11.2015, 15:11 Uhr)				



KfV	Anrede	Name	Vorname	RM	Vertretung	Unterschrift
Fußball	Herr	Golly	Achim			
Kegeln	Herr	Degenhardt	Maren			
Pferde	Frau	Berg	Inge			
Tischtennis	Herr	Marquardt	Dirk			<i>Marquardt</i>
<del>Schach</del>	<del>Herr</del>	<del>Helbig</del>	<del>Dirk</del>	x		Doppelfunktion SSC Annaburg
Schützen	Herr	Okon	Eckhardt	x		<i>entschuldigt</i>

*existiert  
nicht mehr*

Vorstand


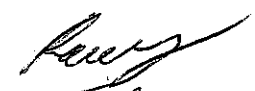


# Anwesenheitsliste

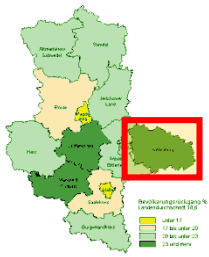
23.11.2015  
Hauptausschuss 2015

Anrede	Name	Vorname	Entschuldigt	Unterschrift
Herrn	Loos	Uwe		<i>U. Loos</i>
Herrn	Gruner	Martin		<i>[Signature]</i>
Frau	Louzek	Katharina		<i>[Signature]</i>
Herrn	Reuter	Volkmar	x	Rücktritt zum 01-2013
Herrn	Fabian	Uwe		<i>u. Fabian</i>
Herrn	Reisbach	Christian	x	
Herrn	Klempert	Otto		<i>[Signature]</i>
Herrn	Hönemann	Uwe		<i>[Signature]</i>
Herrn	Pielorz	Thomas		
Herrn	Kerkow	Detlev	x.	
Herrn	Schindler	Klaus	Vertretung Herr Schöne	Rücktritt zum 10-2015
Frau	Meyer	Doreen		
Frau	Aunika	Marwitz		<i>[Signature]</i>
<b>Gäste</b>				
Herrn	Arnhold	Stephan		<i>[Signature]</i>
Herrn	Stepputtis	René		<i>[Signature]</i>
Herrn	Schöne	Hans-Joachim	Vertreter SJ	<i>[Signature]</i>
Frau	Eva	Tominski	x	← Krank
Frau	Dorothee	Bäck		<i>[Signature]</i>
Herr	Geckler	Rog		<i>[Signature]</i>
Frau	Benny	Fiebig		<i>[Signature]</i>

23.11.2015  
Hauptausschuss 2015

# Ehrengäste

Anrede	Name	Vorname	Vertretung	Institution	Unterschrift
Herr ✓	Borgwardt	Siegfried	entschuldigt	MdL	
Herr ✓	Dannenberg	Jürgen	entschuldigt	Landrat	
Herr	Hugenroth	Dr. Reinhild		B. 90 Die Grünen	
Herr	Klemm	Hendrik		MZ	
Herr	Kluge	Volker	Lieschke	Allianz der Bürger	
Herr ✓	Loos	Uwe		MdL	U. Loos
Herr	Merker	Michael		Wochenspiegel	
Herr	Müller	Peter		Freie Wähler	
Herr ✓	Rauschning	Reinhard	<del>entschuldigt</del>	SPD-Kreistag	
Frau	Reinecke	Corinna		MdL, JH	entw. Reinecke
Herr	Scheurell	Frank		MdL	
Herr	Schindler	Jörg		DIE LINKE, KST	
Herr	Schmidt	Hans-Joachim		INGO	
Herr	Sohmen	Kornelia		RBW	
Herr	Tylsch	Christian		CDU-Kreistag	
	Melzer	Winfried		LSB-SA	



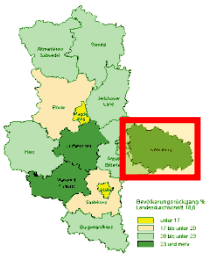
KSB

KREISSPORTBUND  
WITTENBERG E.V.

Wir seh'n uns beim Sport!

---

# Herzlich willkommen zum Ordentlicher Hauptausschuss des Kreissportbundes Wittenberg



KSB

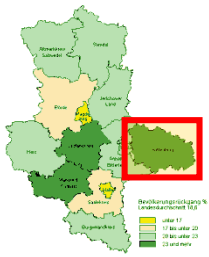
KREISSPORTBUND  
WITTENBERG E.V.

Wir seh'n uns beim Sport!

# Ordentlicher Hauptausschuss am 23.11.2015

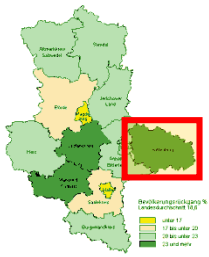
Kreissportbund Wittenberg e. V.  
**25-Jahre**

**Eine sportliche Bilanz 2014**



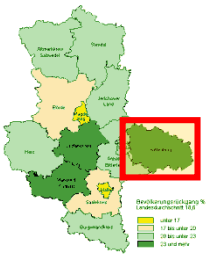
## TOP 1: Begrüßung/Grußwort:





## Aktueller Vorstand 2015

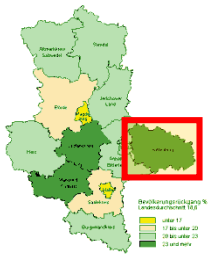
1. Präsident = Uwe Loos (SV Einheit Wittenberg)
2. Vizepräsident für Organisationsentwicklung = Martin Gruner (SV G. W. WB-Piesteritz)
3. Vizepräsidentin für Wirtschaft & Finanzen = Katharina Louzek (UHC Elster)
4. **Schriftwart** = **unbesetzt ab 01/2013**
5. Lehrwart = Uwe Fabian (SV G. W. WB-Piesteritz)
6. Öffentlichkeitswart = Christian Reisbach (SG 1919 Trebitz)
7. Ehrung- und Traditionswart = Otto Klempert (Oranienbaumer SV)
8. Frauenwart = Uwe Hönemann (MTV Wittenberg)
9. Seniorenwart = Thomas Pielorz (FC Victoria WB 2014)
10. Sportabzeichenobmann = Detlev Kerkow (SV Serno 58)
11. **Vorsitzender der SJ (geborenes Mitglied)** = **unbesetzt 10/2015**
12. Veranstaltungen = Doreen Meyer (G.-W. Pretzsch)



## TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

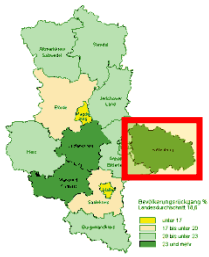
- Überprüfung der Ordnungsmäßigkeit der Einberufung und Anwesenheit:
  - Öffentliche Bekanntgabe:
    - 11.09.2015 über Homepage vom Kreissportbund Wittenberg e.V.
    - 05./18.11.2015 Mitteldeutsche Zeitung, Regionalsport, Seite 17
  - Einladung mit Tagesordnung erfolgte am 09. Oktober 2015 fristgerecht
    - 197x VereinsvertreterInnen
    - 11x VorstandsmitgliederInnen
    - 6x Kreisfachverbände
    - 2x KassenprüferInnen
- Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Laut Satzung und Geschäftsordnung werden Versammlungen vom Präsidenten eröffnet, geleitet (oder er wählt einen Vertreter aus) und geschlossen.
  - Versammlungsleiter: Vizepräsident Martin Gruner





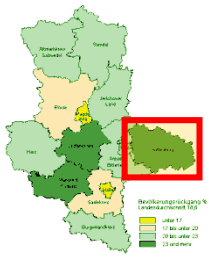
## TOP 3: Beschlussfassung der Tagesordnung

- 1. Begrüßung und Eröffnung
- 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 3. Feststellung der Tagesordnung
- 4. Bericht des Vorstandes
- 5. Bericht der Sportjugend
- 6. Jahresabrechnung 2013, 2014
- 7. Rückwirkende Rücklagenbildung aus den Jahresüberschüssen 2013, 2014
- 8. Haushaltsplan 2015
- 9. Bericht der Kassenprüferinnen
- 10. Aussprache zu den Berichten
- 11. Entlastung des Vorstandes
- 12. Anträge
- 13. Sonstiges
- 14. Schlusswort .....



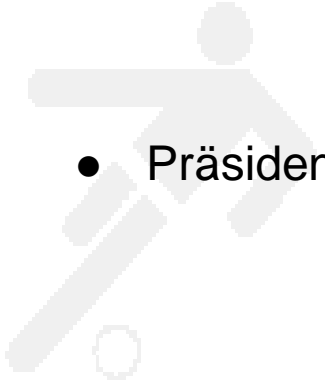
## Totengedenken

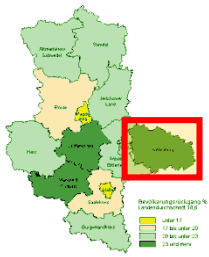




## TOP 4: Bericht des Vorstandes

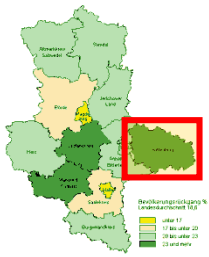
- Präsident Uwe Loos trägt vor





## TOP 4: Bericht des Vorstandes

- 8x Vorstands- und eine geschäftsführende Vorstandssitzungen
- Veranstaltungen
  - Vorstandsmitglieder sowie die Geschäftsleitung besuchten an vielen Wochenende die verschiedensten Vereinsveranstaltungen
- LSB-Wettbewerbe 2014
  - Platz 3: Kinder- und Jugendsport der KSB/SSB 2014
  - Platz 5: Sportabzeichen-Kreiswettbewerb 2014

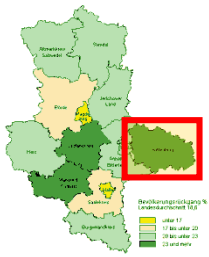


## TOP 4: Bericht des Vorstandes

- Prüfung durch den Landkreis der Kinder und Jugendförderung 2012-2014
  - Auftrag: Rechnungsprüfungsausschuss (RPA) – Hinweise aus Kreistag auf mögliche Versäumnisse bei der Mittelverwendung (Durchführung 1. Quartal 15)
  - Fördervolumen i. H. v. 60.000 € (0,04 Prozent vom LK-Haushalt)
  - Seit 22 Jahren die erste Tiefenprüfung
  - Prüfergebnisvorstellung am 13.10. im RPA und Pressekonferenz am 26.10.

### Ergebnis

- Eine Vielzahl kleinerer Einzelfeststellungen (wie bspw. keine Eingangsstempel)
- KSB hat Anstrengungen unternommen, um seiner Verantwortung bezüglich einer ordnungsgemäßen Mittelverwendung nachzukommen
- Prüfungsausgangspunkt – grobe Verstöße bei der Mittelverwendung → nicht bestätigt
- Vereinfachung des Förderverfahrens → positiv



## TOP 4: Bericht des Vorstandes

### KSB-Veranstaltungen

- Sportgala 2014, Fit für die Grundschule, 3. Kindergartensportfest , 6. Wittenberger Radsporttage, 12. Kinderfahrradtour, Tag des Sports, 11. Feuerwerk der Vereine (Geburtstagfeier 25. Jahre)
- Verschiedene Kurse wie z.B.: bspw. Inline-Skating, Bauch-Beine-Po, Aerobic

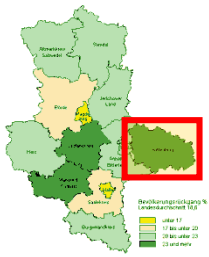
### Aus-/Weiterbildung

- 2x Grundlehrgang Basis C-Lizenz, 1x Lizenzausbildung C-Lizenz Breitensport,
- Mehrere Kurse im Bereich Gesundheitssport, Weiterbildung Turnverband

### Kooperationspartner

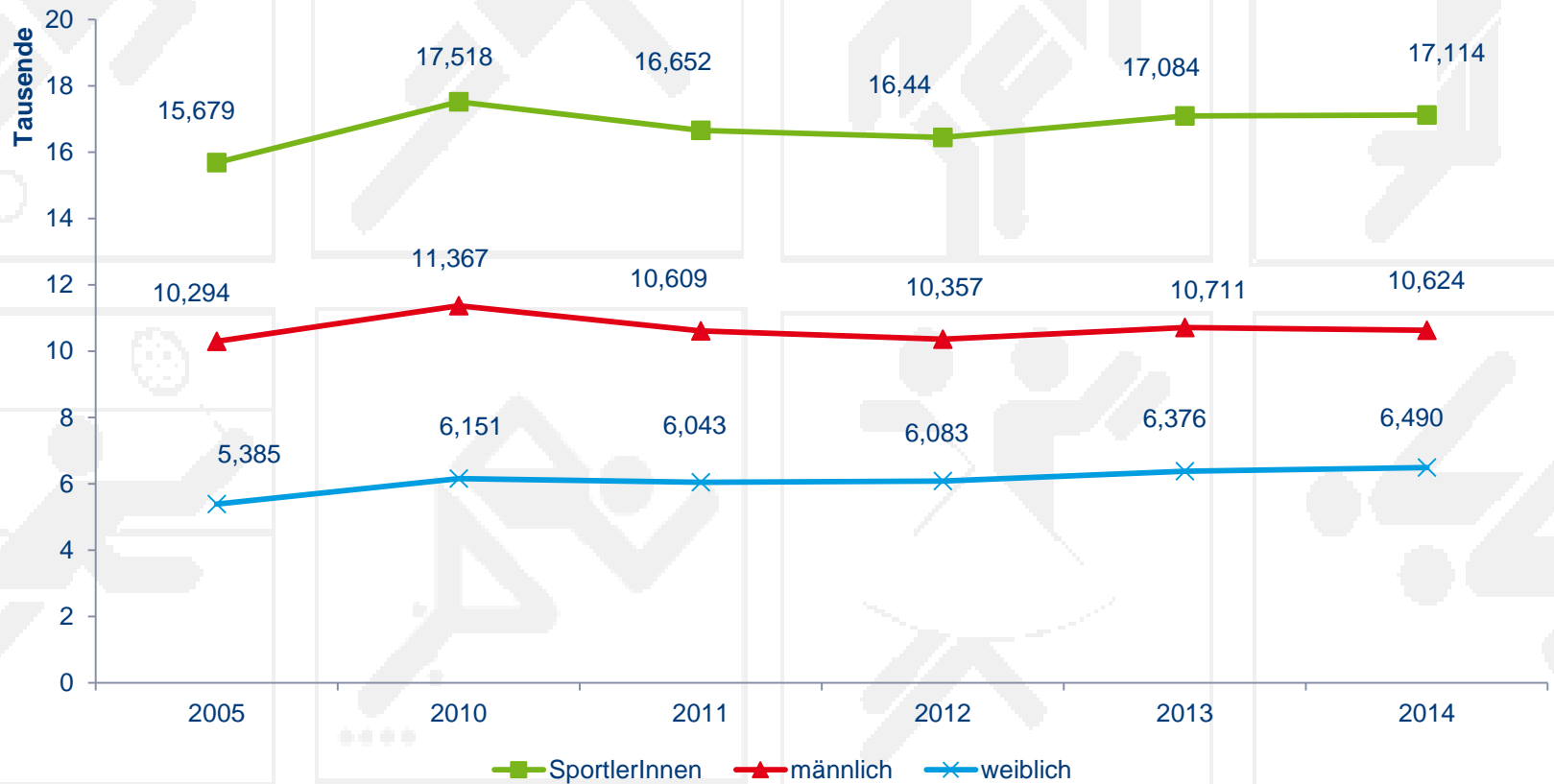
- Ingo-Benefizlauf, Leichtathletikmeeting Dessau, TSG-Supersprinter 2014
- 26.LSSp für Behinderte und ihre Freunde



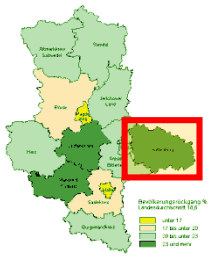


# TOP 4: Mitgliederstatistik (SportlerIn)

## Entwicklung der SportlerInnen 2005-2014

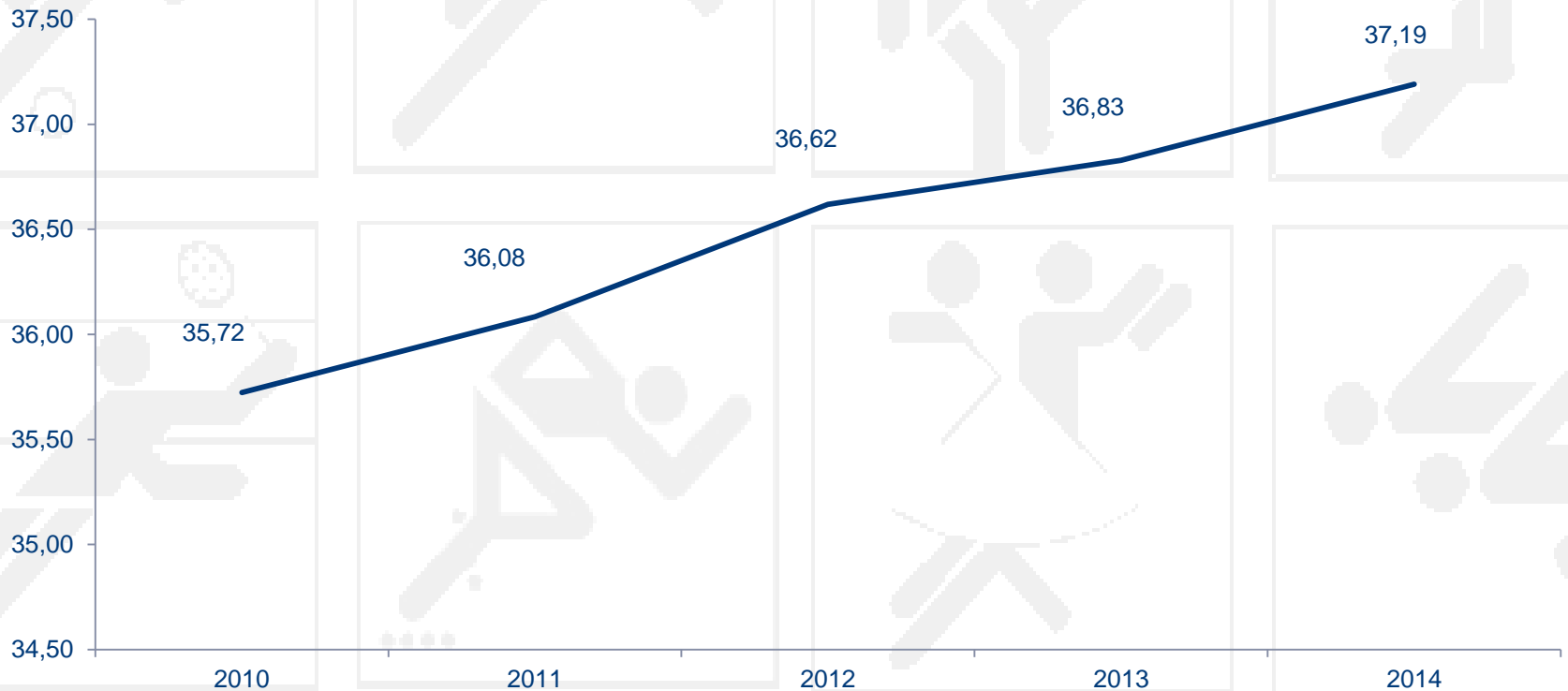




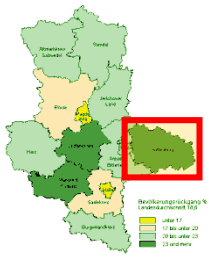


## TOP 4: Mitgliederstatistik (Durchschnittsalter)

### Altersdurchschnitt 2010-2014

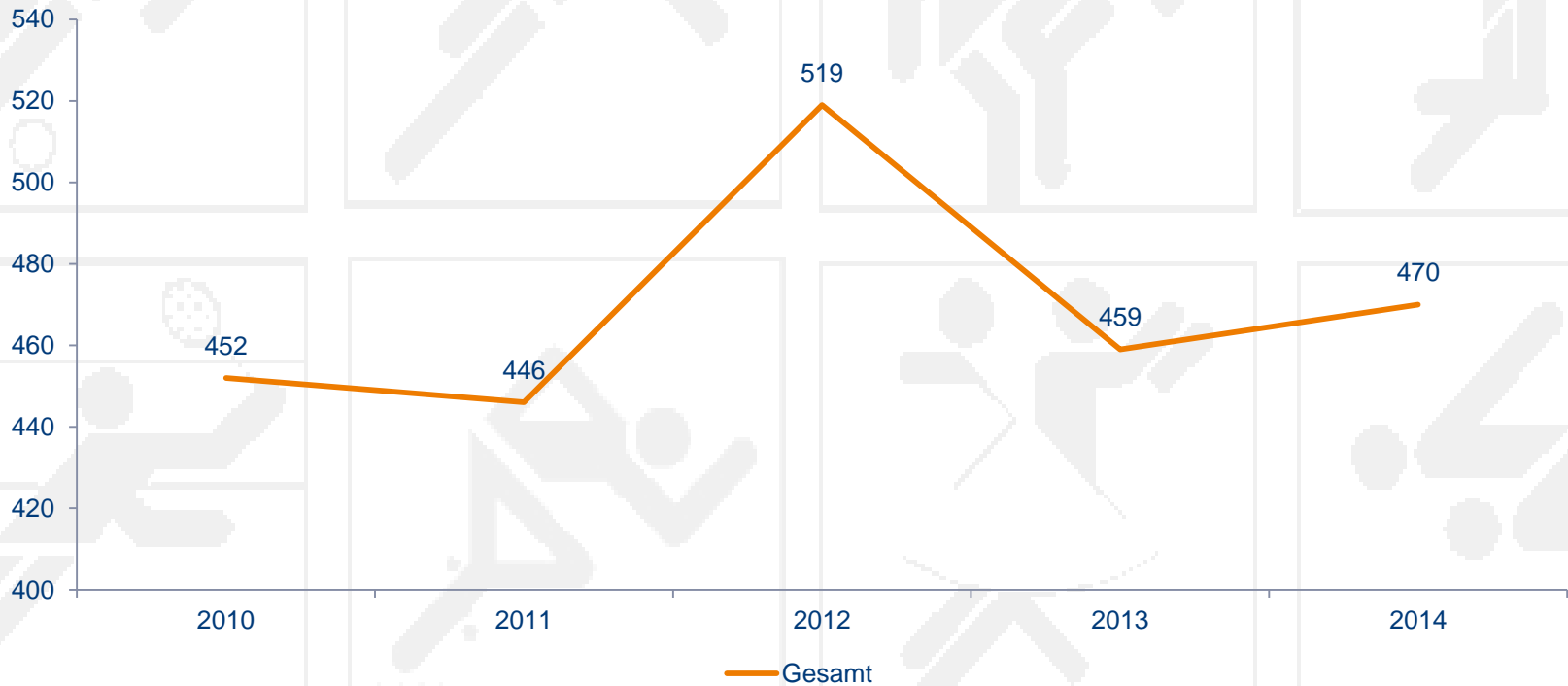


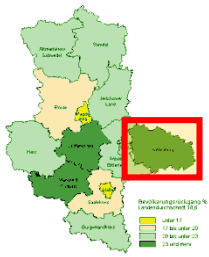




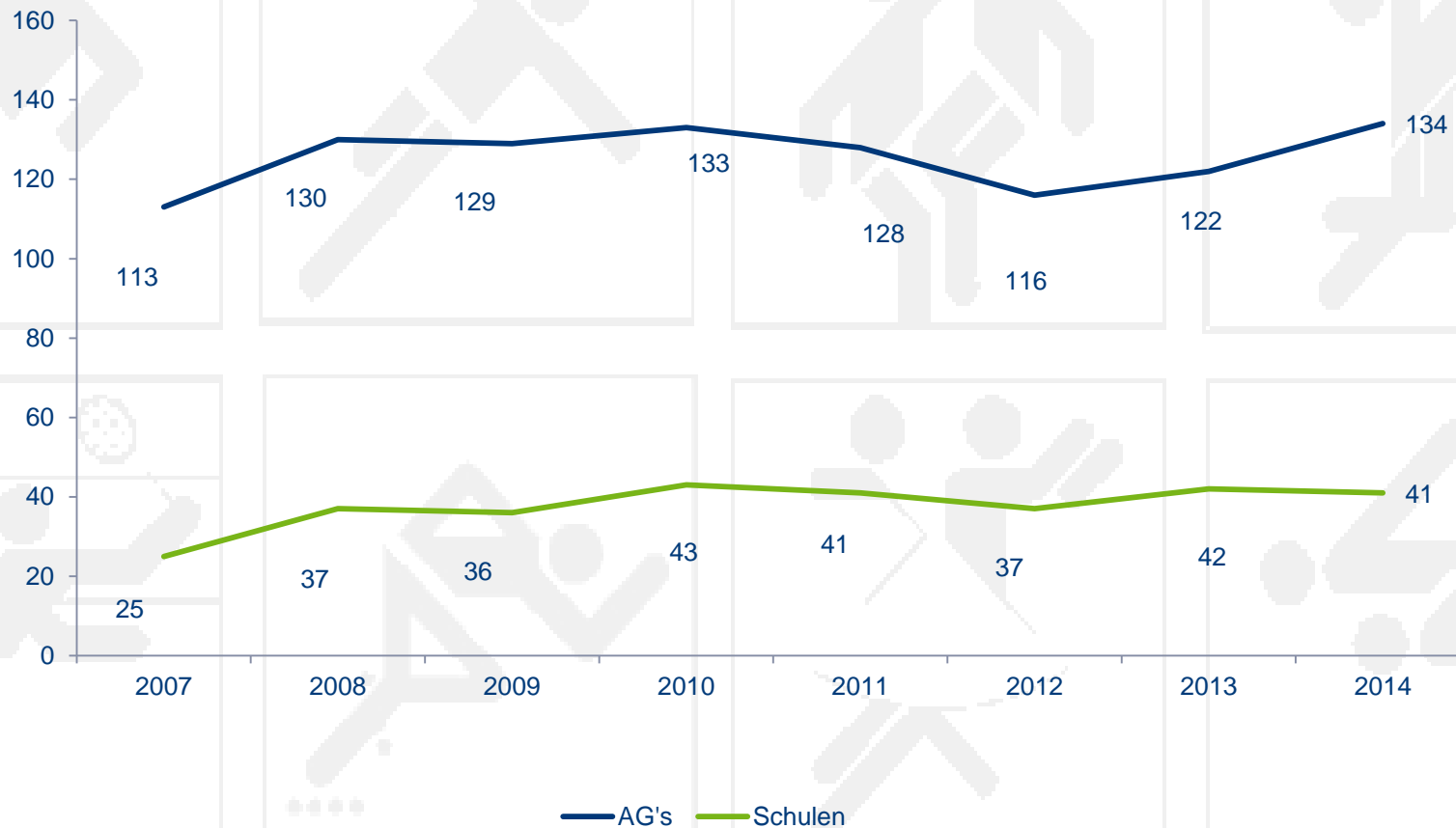
## TOP 4: ÜbungsleiterInnen

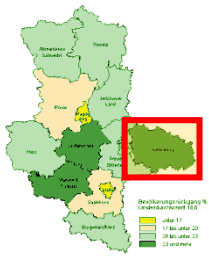
### Lizenzierte und tätige ÜbungsleiterInnen



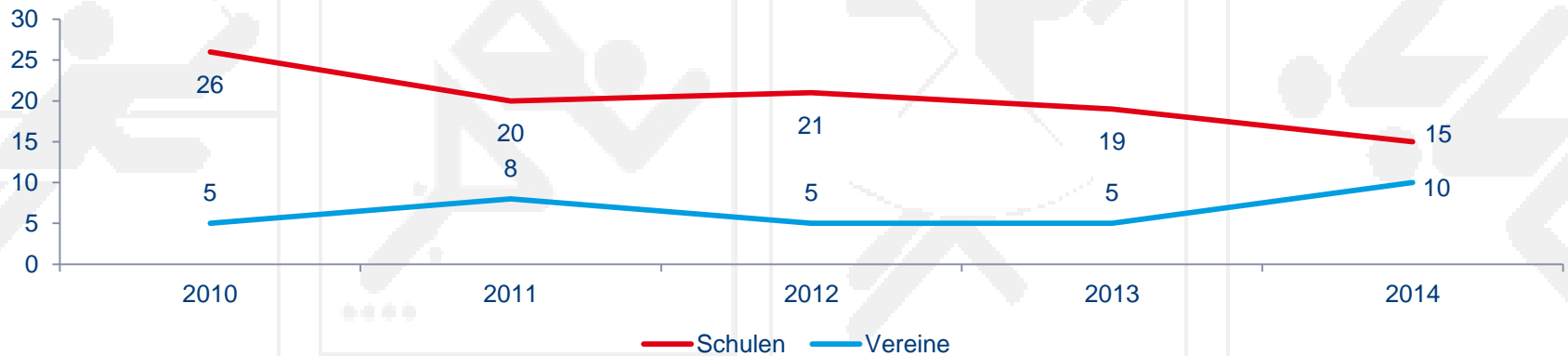
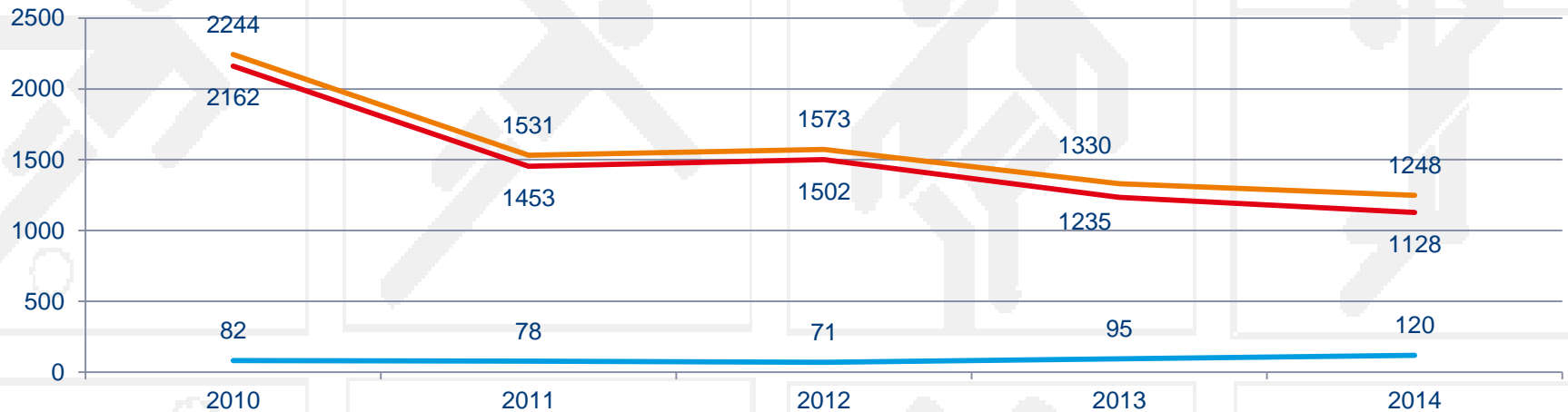


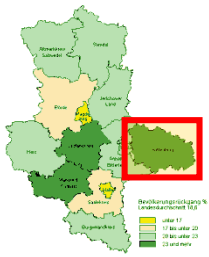
# TOP 4: AG`s „Sport in Schule und Verein“ (SSV)



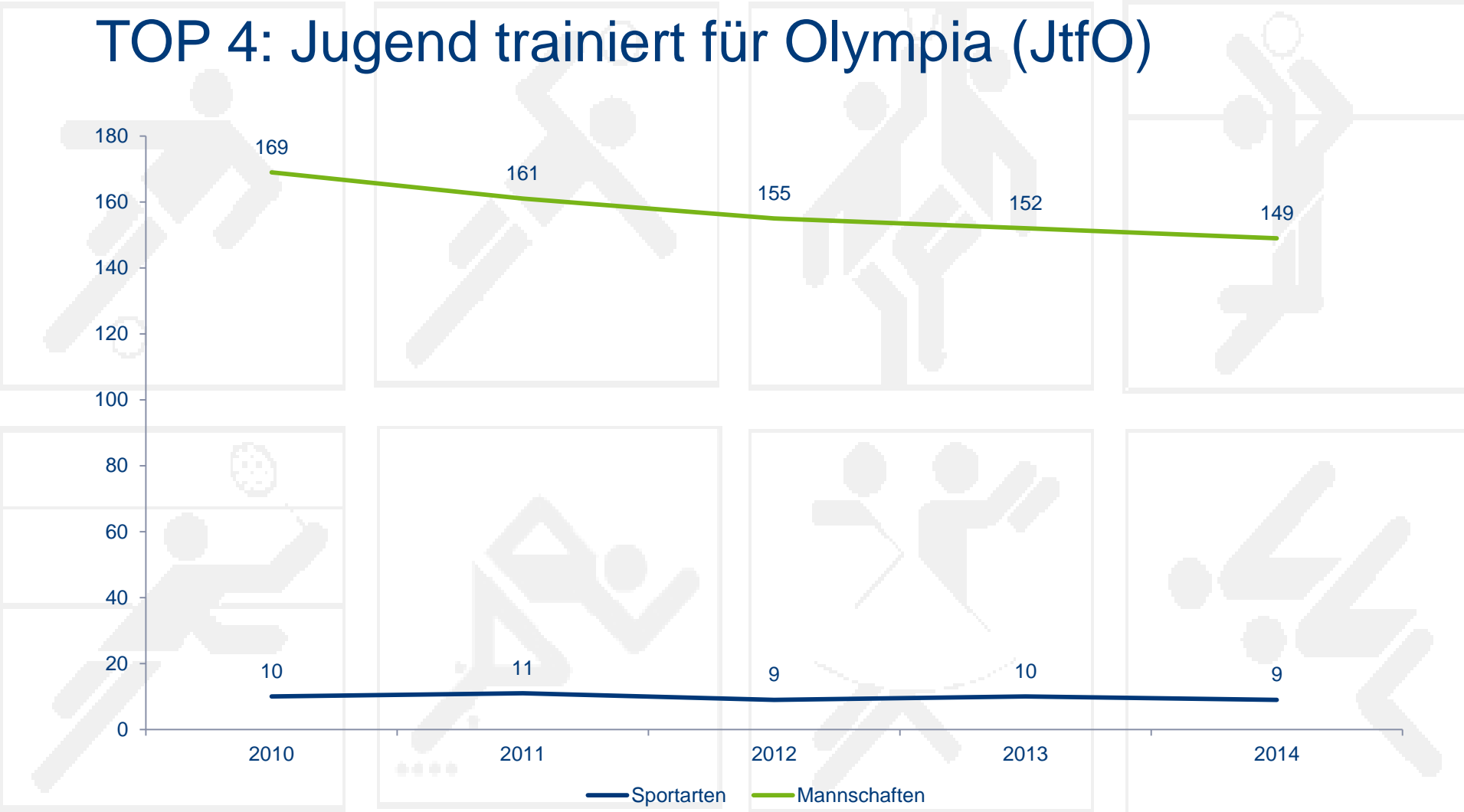


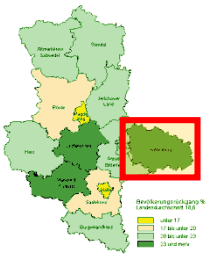
# TOP 4: Sportabzeichen (DSA)





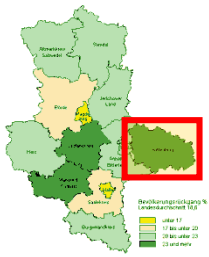
# TOP 4: Jugend trainiert für Olympia (Jtfo)





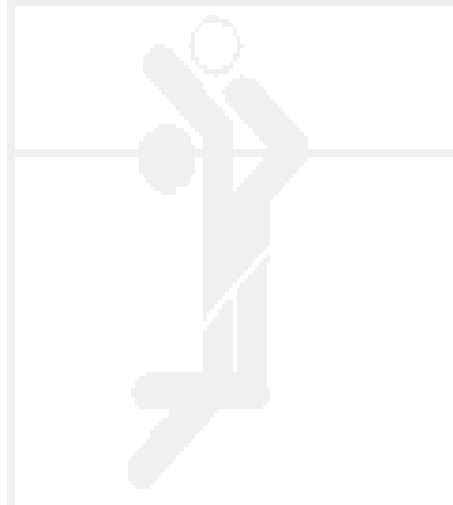
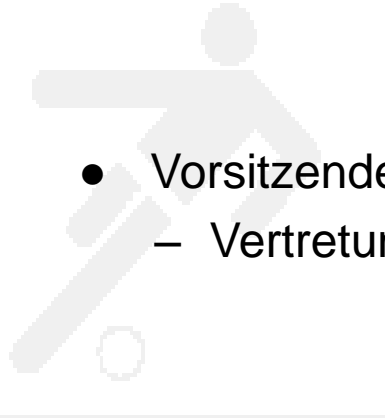
## TOP 4: Asyl- und Flüchtlingsthematik im LK WB

- Nutzung von Turnhallen (TH) für kurzfristige Unterkunftsmöglichkeiten – Benutzung der TH zurzeit nicht möglich
  - Sachsen-Anhalt rechnet im Jahr 2015 mit bis zu 43.000 ankommenden Flüchtlingen (Stand 21.10.2015); Tendenz steigt
  - aktuell 95 Neuankömmlinge pro Woche (Stand 5.11.2015)
  - Holzdorf Ost 120 Personen, Griebö 140 Personen
  - bekannte/betroffene Sportvereine sind:
    - Jugendmannschaft *Handball* vom **SV 07 Apollensdorf e.V./Handballclub Wittenberg e.V.**
    - **TSV Griebö e.V. (Mitgliederschwund)**
    - **Turnverein "Frisch auf" Holzdorf e.V. (existenzielle Herausforderung)**
- Best Practice Vereine zur Integration von Asyl/Flüchtlingen
  - SV Einheit WB, FC G-W Piesteritz, VFB GHC, SV G-W Annaburg, FSV GHC 83, Oranienbaumer SV Hellas 09, SG Turbine Vockerode und weitere
- Positionspapier vom DOSB zur Thematik
- LSB-Konzeption „Flüchtlinge in Sachsen-Anhalt – Was leistet der Sport?“

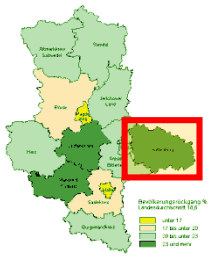


## TOP 5: Bericht der Sportjugend (SJ)

- Vorsitzender Herr Klaus Schindler, **Rücktritt 10/2015**  
– Vertretung Herr Hans-Joachim Schöne







## TOP 6: Jahresabrechnung 2013, 2014

- Belege (Kasse/Bank) durch KSB gebucht
- die Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 3 EStG und Einreichung der Steuererklärung erfolgt über die RUB GmbH Steuerberatungsgesellschaft, Frau Christiane Müller

- Jahresüberschussrechnung 2013:

- ❖ Einnahmen (Kasse/Bank) i. H. v.
- ❖ Ausgaben (Kasse/Bank) i. H. v.

531.283,80 Euro

516.779,36 Euro

14.504,44 Euro

- Jahresüberschussrechnung 2014:

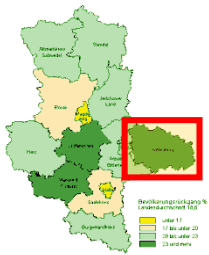
- ❖ Einnahmen (Kasse/Bank) i. H. v.
- ❖ Ausgaben (Kasse/Bank) i. H. v.

574.282,37 Euro

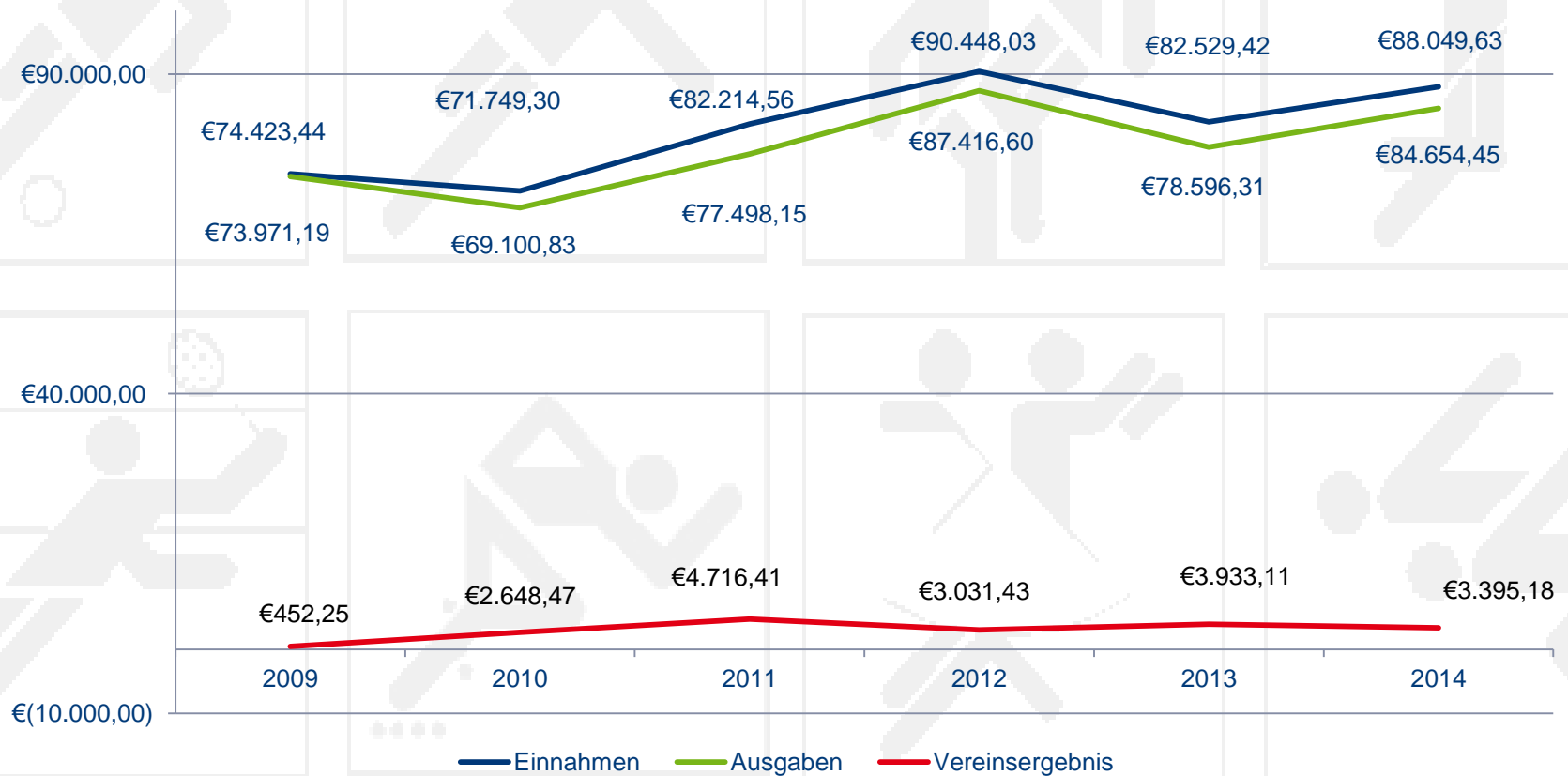
569.095,68 Euro

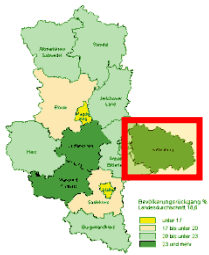
5.186,69 Euro



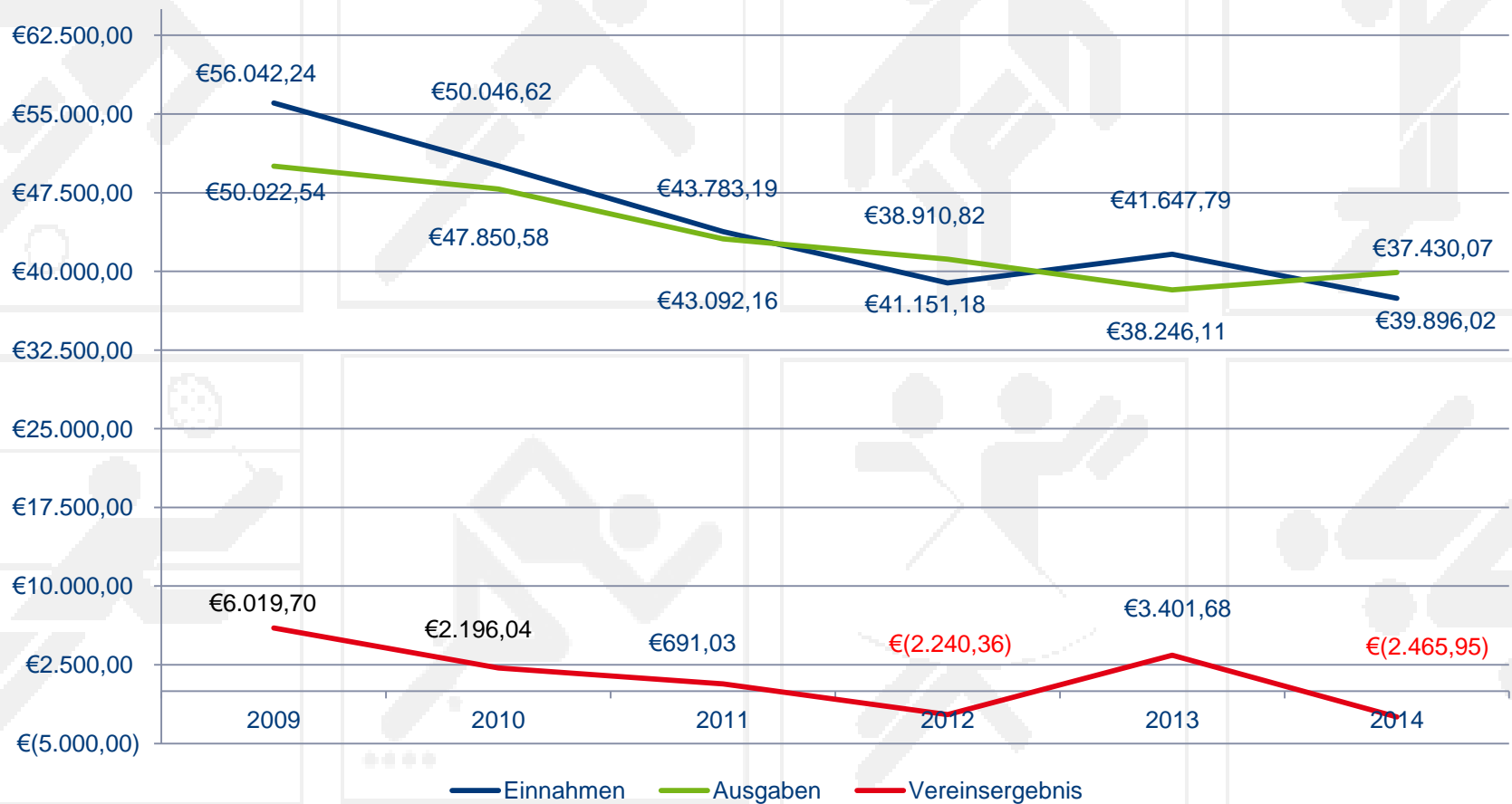


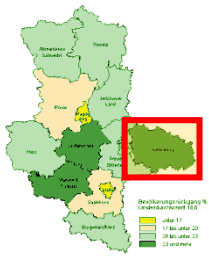
# TOP 6: Haushaltsentwicklung 2009 – 2014 - wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb





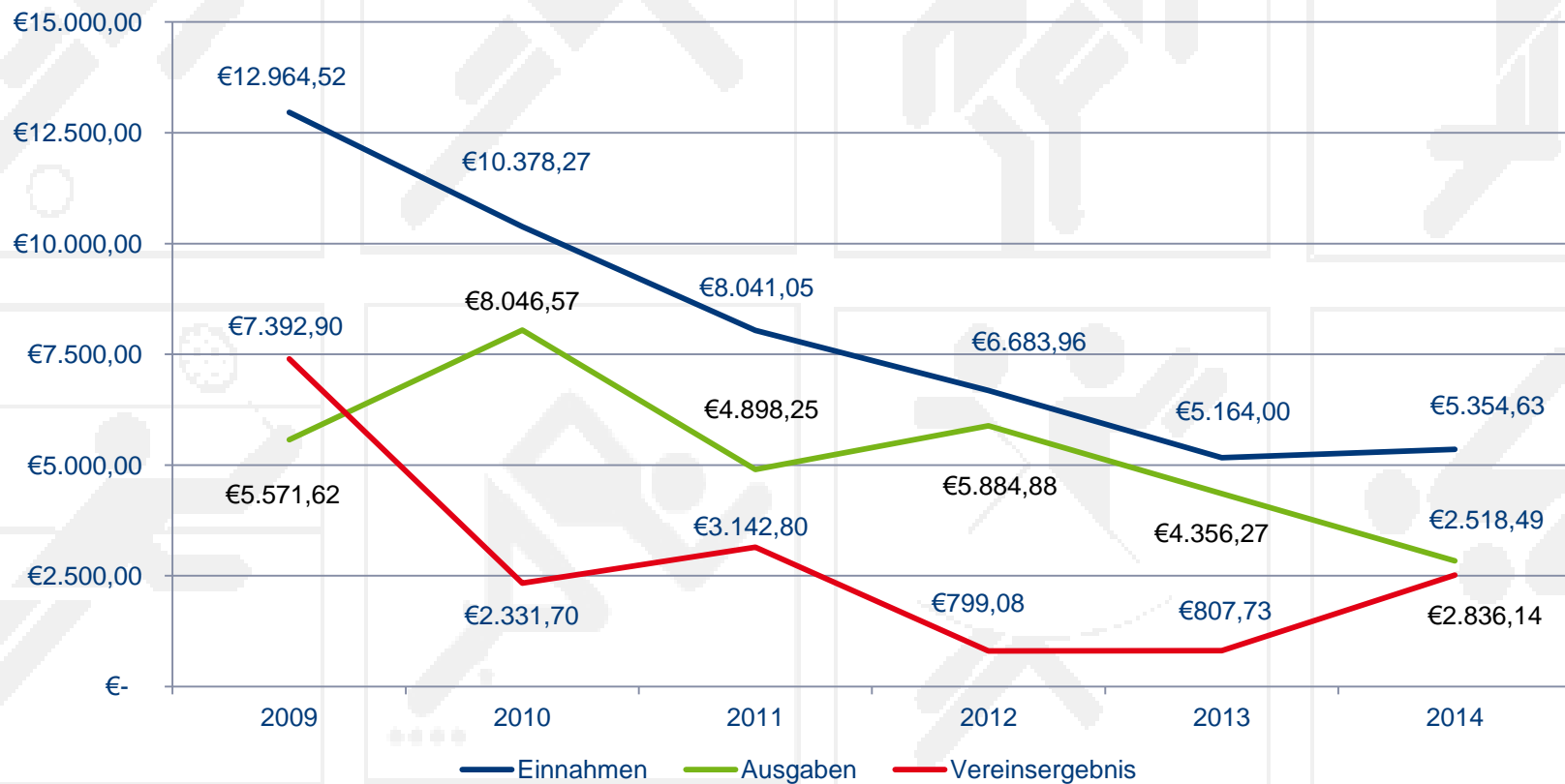
# TOP 6: SJ-Haushaltsentwicklung 2009 - 2014

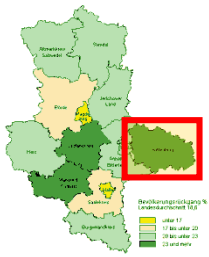




# TOP 6: SJ-Haushaltsentwicklung 2009 – 2014

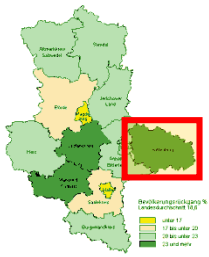
## - wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb





## TOP 7: Rückwirkende Rücklagenbildung aus dem Jahresüberschuss 2013, 2014

- **2013** = Überschuss i. H. v. 14.504,44 €
- **2014** = Überschuss i. H. v. 5.186,69 €  
Gesamtjahresüberschuss (2013 & 2014) i. H. v. **19.691,13 €**
- Rücklagenbildung vom Jahresüberschuss 2013, 2014 „Beschlusserläuterung“
  - Einstellung in die **Freie Rücklage** nach § 58 Nr. 7a Abgabenordnung(AO), .  
**19.691,13 €** vom Jahresüberschuss 2013, 2014
- **Beschluss**  
Der Hauptausschuss beschließt rückwirkend, dass vom Jahresüberschuss 2013 und 2014 eine **Freie Rücklage i. H. v. 19.691,13 €** im Jahr 2015 gebildet wird.



## TOP 8: Haushalts-/Wirtschaftsplan 2015

### Haushaltsplanansatz 2015 (s. Tischvorlage)

- ❖ Einnahmen (Kasse/Bank) i. H. v.
- ❖ Ausgaben (Kasse/Bank) i. H. v.

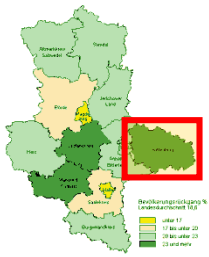
548.500,00 Euro

548.500,00 Euro

0,00 Euro

Hohe Ausgaben

- ❖ Kauf vom Fiat WB-FI 650
- ❖ höhere Betriebskosten/Mietkosten
- ❖ Ausgleich der Sportjugendverluste 2014 und 2015

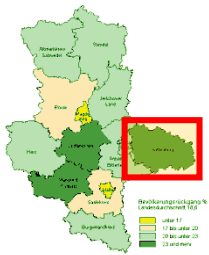


## TOP 9: Bericht der Kassenprüferinnen

- Kassenprüferinnen Frau Marwitz (Abwesend Frau Deyring)

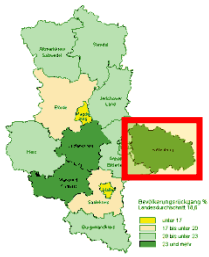






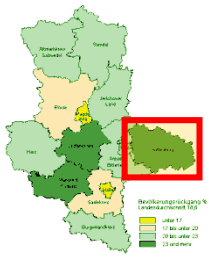
## TOP 10: Aussprache zu den Berichten





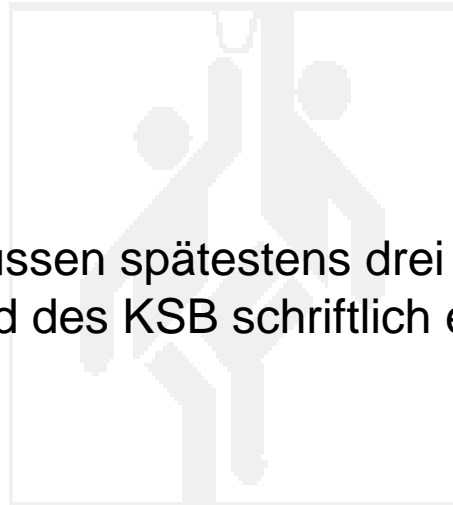
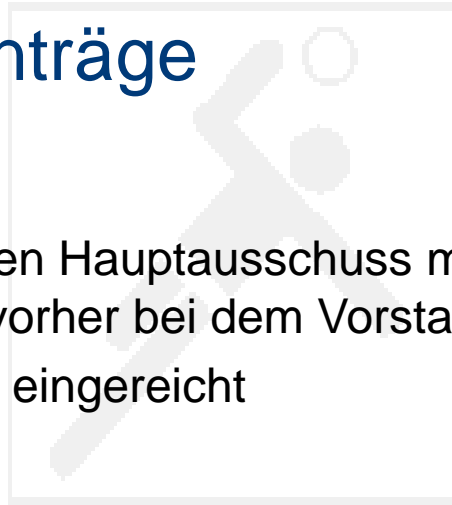
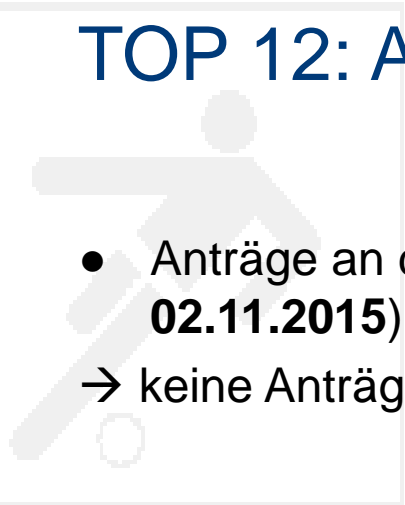
## TOP 11: Entlastung des Vorstandes

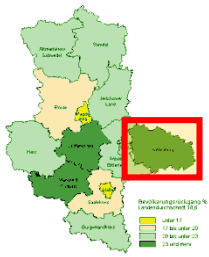




## TOP 12: Anträge

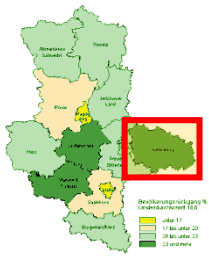
- Anträge an den Hauptausschuss müssen spätestens drei Wochen (**Termin 02.11.2015**) vorher bei dem Vorstand des KSB schriftlich eingereicht werden  
→ keine Anträge eingereicht





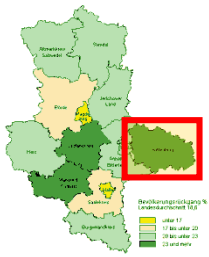
# TOP 13: Sonstiges





## TOP 14: Schlusswort





KSB

KREISSPORTBUND  
WITTENBERG E.V.

Wir seh'n uns beim Sport!

Vielen Dank!

## Bericht

Gesetzliche Grundlage der Arbeit der Sportjugenden ist generell das KJHG insbesondere die §§ 11 – 13.

### **1. Organisation und Durchführung von Angeboten der offenen Kinder- und Jugendarbeit der Sportjugend Wittenberg durch das Medium Sport**

Die Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von sportlichen Angeboten durch das Sportmobil der Sportjugend Wittenberg im KSB Wittenberg war ein Hauptaugenmerk in der sport-pädagogischen Arbeit mit Kindern, Jugendlichen, jungen Erwachsenen und jungen Familien. Dabei war der ländliche Raum des Landkreises das Haupteinsatzgebiet.

Die mehr als **250 Einsätze** verteilten über sich den gesamten Landkreis. 2014 an war das Sportmobil in mehr als 70 verschiedenen Orten und bei unterschiedlichen Trägern ein oder mehrfach im Einsatz. Dabei waren Jugendclubs, Kitas, Horte, Schulen ( Grund- und Sekundarschulen ), öffentliche Einrichtungen ( Freiwillige Feuerwehren, KIEZ, Behindertenverband, Tage der offenen Tür, Naturgarten ), Sport- und sonstigen Vereinen, aber auch die Ruderjugend Sachsen-Anhalt, der Kreissportbund Wittenberg, die Sportjugend Sachsen-Anhalt, der Landessportbund, die Deutsche Sportjugend, Mitglieder im Einsatznetzwerk. Lt. Statistik wurden **9.762 Kinder**, Jugendliche und junge Erwachsene aus allen sozialen Schichten der Bevölkerung, Bildungsgraden betreut.

In **Zusammenarbeit mit den Jugendpflegern** in den Einrichtungen der Kommunen, waren örtlich angepasst Plätze, Spielstraßen, befestigte Wege, Wiesen, Dorfplätze und andere geeignete Örtlichkeiten für das Mobil in unterschiedlicher Ausstattung sportliche Aktionsräume. Diese Angebote fanden ausschließlich im Freien statt und waren daher wetterabhängig. Jeder Einsatz wurde von mindestens 2 Personen betreut. In der sport-pädagogische Betreuung und der methodischen Durchführung wurde Herr Schöne von verschiedenen ehrenamtlichen Personen und Mitarbeitern des zweiten Arbeitsmarktes unterstützt. Dieser Personenkreis setzte sich zusammen aus einer vom ESF-geförderten Maßnahme und Bundesfreiwilligendienstlern.

Pädagogisches Ziel und die methodische Umsetzung basieren auf sportlichen Aktivitäten (ausdrücklich kein Leistungssport sowie keine Konkurrenz zu bestehenden Angeboten aus den Sportvereinen). Ziel unser sozial-pädagogisch, methodisch und alters-spezifisch unterschiedlichen Angeboten ist es die Vermittlung von Fähigkeiten und Fertigkeit – dies gilt vor allem durch das Mobil mit seinen Fahrzeugen unterschiedlichster Anforderung – und das **Sport Spass machen kann**. Zur sportlichen Betätigung gehören Regeln. Diese durchzusetzen ist Aufgabe der Betreuer - in sozialen Brennpunkten und bestimmten Klientel mitunter problematisch.

Sonstige Projekte neben dem Sportmobil

Wöchentliches Angebot zum Sporttreiben gemeinsam mit dem FED des Behindertenverbandes

Wöchentliches Angebot durch das generationsübergreifende Fußballprojekt für Jugendliche und junge Erwachsene in Zusammenarbeit mit Haus Ypsilon von Resowitt e. V. mit jährlich im Dezember stattfindendem Nachtturnier

Kindergartensportfest veranstaltet in Zusammenarbeit mit der AWO Wittenberg

Organisatorische Unterstützung beim Benefizturnier im Volleyball des Verein Resowitt e. V.

Unterstützung der Ferienfreizeit für Kinder aus sozialschwachen Familien des Vereines Kinderland Sorglos e. V. Anno 2014 113 und anno 2015 Kinder

Letzte Ferienfreizeit im Winter 2014

### Anno 2013 ähnlich Aktivitäten und Teilnehmerzahlen

#### Nun zu neuen Aufgaben

1.

Neue Statistik in der Kinder und Jugendarbeit, die SGB VIII §§ 98 - 103 unterliegen und öffentliche Fördermittel in irgendeiner Form erhalten  
→ nun werden alle stöhnen: schon wieder mehr Schreibtischarbeit  
→ leichte Entwarnung für alle Sportvereine **Trainings- und Wettkampfbetrieb sowie Trainingslager gehören nicht dazu**  
→ aber andere Aktivitäten wie Weihnachtsfeier, Bastelangebote wie Ferienfreizeiten und sonstige Aktivitäten

– kompetentester Ansprechpartner **Christian Schild** von der Sportjugend Sachsen-Anhalt. Es stehen aber auch Stephan Arnhold und ich zur Verfügung.

2.

Aufruf zur Mitarbeit bei der SJ – vielleicht gibt in euren Reihen jugendliche, Jugendliche, junge Erwachsene oder auch Erwachsene, die nach der Aktiven Zeit sich ehrenamtlich engagieren wollen.

Grund sind anstehende Wahlen im Frühjahr 2016

*Sport-Kultur-Gemeinwesen*

Hans-Joachim Zieschang als langjähriger Verantwortlicher für die SJ im Arbeitskreis scheidet im Januar 2016 altersbedingt aus dem Berufsleben  
Klaus Schindler langjähriger Vorsitzender und seit 1992 – also von Beginn an - erklärte im Oktober aus gesundheitlichen Gründen seinen Rücktritt .....

Danke für die Aufmerksamkeit



## Haushalts-/Wirtschaftsplan 2015

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben für das Jahr 2015  
Kreissportbund Wittenberg e. V.

Die Gesamtübersicht stellt sich wie folgt dar:	<b>Ansatz 2015</b>
<b>Einnahmen:</b>	<b>548.550,00 €</b>
<b>Ausgaben:</b>	<b>548.550,00 €</b>
<b>Differenz:</b>	<b>0,00 EUR</b>

Die Gesamtübersicht stellt sich wie folgt dar:

### A. Einnahmen:

1. Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl. -Eigene Einnahmen-	163.950,00 €
2. Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	384.600,00 €
a) davon das Land mit	129.800,00 €
b) davon der Bund mit	- €
c) davon sonstige Gebietskörperschaften und öffentl. Hand mit	189.300,00 €
d) davon Andere (Spitzenverband, Sponsoring, Spende	65.500,00 €
3. Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	- €
<b>Gesamteinnahmen:</b>	<b>548.550,00 €</b>

### B. Ausgaben:

4. Personalausgaben (KSB Gstelle, SJ, Lehrgänge, Weiterbildung	204.600,00 €
5. Sächliche Verwaltungsausgaben	178.950,00 €
- Vorsteuerzahlungen 7% und 19%	15.500,00 €
6. Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	157.000,00 €
7. Baumaßnahmen	- €
8. Sonstige Ausgaben, TG 61 für Projekt BuT (Sachkosten)	8.000,00 €
9. Besondere Finanzierungsausgaben	- €
<b>Gesamtausgaben:</b>	<b>548.550,00 €</b>

Wittenberg, 17.11.15 u. d. J. 2015

  
 Stephan Amhold  
 Geschäftsführer  
 Kreissportbund Wittenberg e. V.

Ort/Datum

Stempel/rechtsverbindliche Unterschrift

Musterübersicht nach § 26 LHO  
KSB Wittenberg e.V.

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben

		Soll 2015 EUR
<b>Ausgaben</b>		
1.	Personalausgaben	204.600,00
2.	Sächliche Verwaltungsausgaben	163.450,00
3.	Schuldendienst	15.500,00
4.	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	157.000,00
5.	Ausgaben für Investitionen	8.000,00
6.	Besondere Finanzierungsausgaben	0,00
Zusammen		548.550,00
<b>Einnahmen</b>		
Eigene Einnahmen einschließlich Vorsteuererstattungen:		163.950,00
Mithin Fehlbetrag:		384.600,00
Der Fehlbetrag soll gedeckt werden durch		
a)	eigene Mittel des Zuwendungsempfängers	0,00
b)	das Land mit	129.800,00
c)	den Bund mit	0,00
d)	sonstige Gebietskörperschaften und öffentliche Hand mit	189.300,00
e)	Private	65.500,00
Zusammen		384.600,00

**Stellenbestand**

Entgelt- gruppe			Stellenbestand 2015
	Arbeitnehmer		VbE
E 11	Geschäftsführer/-in	sachbefristet SportFG	1,00
Fest	stellv. Geschäftsführer/-in	sachbefristet SportFG	1,00
Fest	Buchhalterin	unbefristet	0,75
Fest	Integrationsbetreuerin KuJ	befristet bis 12/2016	0,80
Fest	SJ-FKP	befristet bis 12/2015	0,80
Fest	SJ-AzR-Plus "Mobile Projekte"	befristet bis 06/2015	0,63
Summe		VbE	4,98

Wittenberg, 17.11.15  
Ort/Datum

U. Joo  
Stempel/rechtsverbindliche Unterschrift  
Stephan Arnold  
Geschäftsführer  
Kreissportbund Wittenberg e.V.

12.10.2015

## Kassenprüfbericht- Kreissportbund Wittenberg

*Bericht über eine durchgeführte Kassenprüfung beim KSB und der Sportjugend Wittenberg*

### A Kreissportbund Wittenberg

Tag der Prüfung: 12.10.2015, 16.00 - 18.30 Uhr  
Ort der Prüfung: Geschäftsstelle des KSB Wittenberg;  
Am Alten Bahnhof 10, 06886 Lutherstadt Wittenberg  
Teilnehmer: Corina Deyring - Kassenprüfer  
Annika Marwitz - Kassenprüfer  
Auskunft erteilte: Stephan Arnhold - Geschäftsführer

#### 1 Auflagenerfüllung der Prüfung vom 04.10.2013

Die Auflage wurde erfüllt. Der zu viel überwiesene Betrag i.H.v. 0,05 EUR der Rechnung 1072/12 wurde nachweislich im Jahressponsoring 2013 verrechnet.

#### 2 Prüfung des Geschäftsjahres 2013

Es erfolgte eine Prüfung der Bank- und Kassenbelege in den Monaten Januar und März 2013 sowie Juni und August 2014 auf sachliche Richtigkeit und ordnungsgemäße buchhalterische Erfassung sowie Ablage.

Es lagen alle Belege vollständig vor und waren ordnungsgemäß gebucht.

Kleinere Hinweise oder Mängel wurden sofort aufgenommen und waren zum Teil bereits behoben.

Größere Mängel wurden nicht festgestellt.

##### *2.1 Bankkonto Sparkasse Wittenberg 15130*

Anfangsbestand per 01.01.2013:	20.553,59 EUR
+ Zugänge:	511.496,52 EUR
Zwischensumme	532.050,11 EUR
./. Abgänge:	498.758,39 EUR
Endbestand per 31.12.2013:	33.291,72 EUR

Anfangsbestand per 01.01.2014:	33.291,72 EUR
+ Zugänge:	563.665,11 EUR
Zwischensumme	596.956,83 EUR
./. Abgänge:	562.827,09 EUR
Endbestand per 31.12.2014:	34.129,74 EUR

##### *2.2 Handkasse*

Anfangsbestand per 01.01.2013:	433,47 EUR
+ Zugänge:	49.696,24 EUR
Zwischensumme	50.129,98 EUR
./. Abgänge:	48.444,77 EUR
Endbestand per 31.12.2013:	1.685,21 EUR

Anfangsbestand per 01.01.2014:	1.685,21 EUR
+ Zugänge:	37.099,51 EUR
Zwischensumme	38.784,72 EUR
./ Abgänge:	37.040,80 EUR
Endbestand per 31.12.2014:	1.743,92 EUR

### 2.3 Kassenbestand am 12.10.2015

Buchmäßiger Soll – Bestand:	482,19 EUR
Ist – Bestand:	482,19 EUR

### 2.4 Portokasse

Es erfolgte ein Nachweis über den Verbrauch von Briefmarken bzw. über Portogebühren.

### 3 Auflagen aus der Kassenprüfung vom 12.10.2015

Es werden keine Auflagen erteilt.

## **B Sportjugend Wittenberg**

Tag der Prüfung:	12.10.2015, 18.30 Uhr – 19.30 Uhr		
Ort der Prüfung:	Geschäftsstelle des KSB Wittenberg; Am Alten Bahnhof 10, 06886 Lutherstadt Wittenberg		
Teilnehmer:	Corina Deyring	-	Kassenprüfer
	Annika Marwitz	-	Kassenprüfer
Auskunft erteilte:	Stephan Arnhold	-	Geschäftsführer

### 1 Auflagenerfüllung der Prüfung vom 04.10.2013

### 2 Prüfung des Geschäftsjahres 2014

Es erfolgte eine Prüfung der Bank- und Kassenbelege in dem Monat Juli 2014 auf sachliche Richtigkeit und ordnungsgemäße buchhalterische Erfassung sowie Ablage.  
Es lagen nicht alle Belege vollständig vor.

#### 2.1 Bankkonto Sparkasse Wittenberg 19755

Anfangsbestand per 01.01.2013:	15.141,78 EUR
+ Zugänge:	15.799,97 EUR
Zwischensumme	30.941,75 EUR
./ Abgänge:	11.431,74 EUR
Endbestand per 31.12.2013:	19.510,01 EUR

Anfangsbestand per 01.01.2014:	19.510,01 EUR
+ Zugänge:	8.713,45 EUR
Zwischensumme	28.223,46 EUR
./ Abgänge:	8.642,42 EUR
Endbestand per 31.12.2014:	19.581,04 EUR

## 2.2 Handkasse

Die Handkasse stand am Tag der Prüfung nicht zur Verfügung und konnte nicht gezählt werden.

## 3 Auflagen aus der Kassenprüfung vom 12.10.2015

Einige Umsätze konnten auf den Kontoauszügen nicht nachgewiesen werden und für einige Umsätze fehlen die Belege, welche seit dem 12.10.2015 bis zum heutigen Tag nicht nachgereicht wurden.

Es wird eine Nachreichung folgender Unterlagen erwartet:

1. Beleg für Scheck-Nr. 370 i.H.v. 500,00 EUR Barauszahlung
2. Beleg für Sportjugend LSB Eigenbeitrag i.H.v. 60,00 EUR
3. Beleg für Rechnung 036214 i.H.v. 104,32 EUR.

Die Unterlagen sind innerhalb von 14 Tagen, bis zum 07.12.2015 nachzureichen.

Prüfer

  
Corina Deyring

  
Annika Marwitz